

Die Künstler...



Mondnacht Variété

Kampino - Clown

Kampino, der Clown aus Remseck will doch so gern für das Publikum singen. Allein sein Notenständer will einfach nicht stehen und die Noten sind einfach zu laut. Aber wie bei einem Clown nicht anders zu erwarten: Er gibt nicht auf... Und als er zuletzt auf seinen melancholisch und verträumt auf seiner Geige spielenden Kollegen und Freund trifft ist seine Welt wieder in traumhafter Ordnung...

Der Marionettenspieler und Puppenbauer Jürgen Radtke aus Ludwigsburg läßt uns einen alten Traum wiederempfinden: Den Traum, der davon erzählt, daß das Leben gehalten ist von unsichtbaren Fäden, die unser Leben wie in einem Theater erscheinen und wieder verschwinden lassen. Momente des Glücks und feinsinniger Verspieltheit begleiten die Zuschauer in vergessene Welten...

Jürgen Radtke - Marionettenspieler



Christof Kieser - Pianist & Sänger



Der scharfsinnige und unwiderstehliche Sänger und Pianist aus Stuttgart. "Geh'n wir Tauben vergiften im Park" (Kreisler) und andere Lieder aus der Welt des Variété machen ihn zum Traum oder Alptraum einer jeden Schwiegermutter. Sein Charme, den er über die weißen und schwarzen Tasten seines Klaviers zum Publikum herüberspazieren läßt, erinnert uns an die Zeit, in der es noch echte Gentlemen gab.

Wie das magische Licht des Mondes in einer lauen Sommernacht leuchtet uns der Spruch des Sokrates bei Kampino's Zaubereien neu ein, welcher besagt: "Ich weiß, daß ich nichts weiß" "Können Sie mich versteh'n?" fragt Kampino das Publikum, wohl wissend, daß er eben nicht verstanden werden will, zumindest, was seine Magie anbetrifft. Unglaublich ist auch seine Chapeaugraphie, bei welcher er eine Filzkrempe ständig zu neuen Hutkreationen verändert.



Kampino - Zauberer

